

SOCIAL MEDIA

2019 - 2022

Soziale Medien

Messenger-Dienste (z.B. WhatsApp, Telegram), Video-Streaming-Dienste mit Kommentar- &/oder Like-Funktion (z.B. YouTube, und TikTok), digitale Fotoalben (z.B. Instagram oder Snapchat), Mikrologging-Dienste (z.B. Twitter und Facebook) und Berufsplattformen (z.B. Xing und LinkedIn)

DAK/DZSKJ/forsa (2021): Ergebnisse der DAK-Studie: Gaming, Social-Media & Corona.

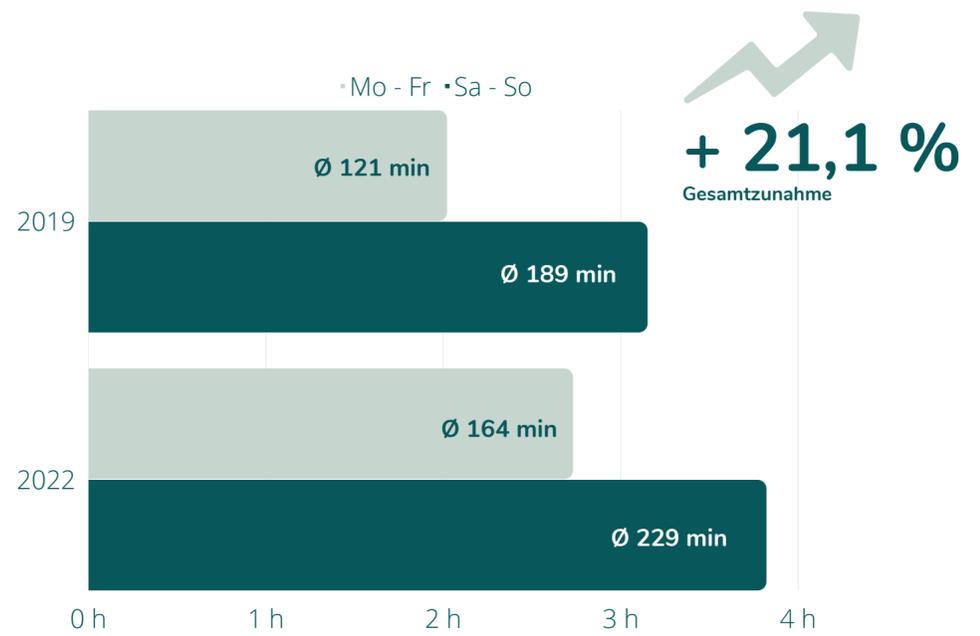
Nutzungszeiten



regelmäßig,
mind. einmal
wöchentlich



täglich



riskante Nutzung

2022

+ 100 %
Verdopplung seit 2019

Das sind ungefähr
865.300
Kinder und Jugendliche
in Deutschland

16,4 %



6,3 %

10 - 17 jährige
Kinder und Jugendliche

pathologische Nutzung

2022

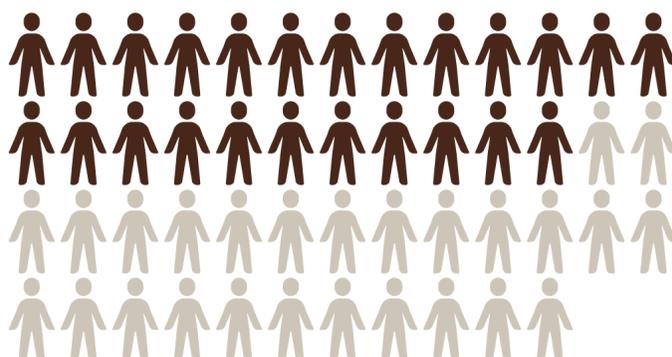
Das sind ungefähr
321.800
Kinder und Jugendliche
in Deutschland

+ 103 %
Verdopplung seit 2019

problematische Nutzung

riskante oder
pathologische
Nutzende

2022



954.900
Kinder und Jugendliche

47,9 %
Mädchen